



Operatoren im Geographieunterricht

Übersicht über die Operatoren

Die wichtigsten Operatoren, die im Fach Geographie vorkommen, werden im Folgenden kurz aufgelistet und erläutert.

Operatoren, die vorrangig Leistungen im Anforderungsbereich I (Reproduktion) verlangen, sind:

nennen	Informationen / Sachverhalte ohne Kommentierung wiedergeben
beschreiben	Materialaussagen / Sachverhalte mit eigenen Worten geordnet und fachsprachlich angemessen wiedergeben
darstellen	aus dem Unterricht bekannte oder aus dem Material entnehmbare Informationen und Sachzusammenhänge geordnet (graphisch / verbal) verdeutlichen
lokalisieren	Einordnen von Fall- / Raumbeispielen in bekannte topographische Orientierungsraster

Operatoren, die vorrangig Leistungen im Anforderungsbereich II (Reorganisation und Transfer) verlangen, sind:

ein- / zuordnen	einem Raum / Sachverhalt auf der Basis festgestellter Merkmale eine bestimmte Position in einem Ordnungsraster zuweisen
kennzeichnen	einen Raum / Sachverhalt auf der Basis bestimmter Kriterien begründet charakterisieren

analysieren	komplexe Materialien / Sachverhalte in ihren Einzelaspekten erfassen mit dem Ziel, Entwicklungen / Zusammenhänge zwischen ihnen aufzuzeigen
erläutern	Sachzusammenhänge mit Hilfe ergänzender Informationen verdeutlichen
erklären	Begründungszusammenhänge, Voraussetzungen und Folgen bestimmter Strukturen und Prozesse darlegen
vergleichen	Gemeinsamkeiten und Unterschiede zwischen (vergleichbaren) Strukturen / Prozessen erfassen und kriterienbezogen verdeutlichen
anwenden	Theorien / Modelle / Regeln mit konkretem Fall- / Raumbeispiel / Sachverhalt in Beziehung setzen

Operatoren, die vorrangig Leistungen im Anforderungsbereich III (Reflexion und Problemlösung) verlangen, sind:

erörtern	einen Sachverhalt unter Abwägen verschiedener Pro- und Contra-Argumente klären und abschließend eine schlüssige Meinung entwickeln
(kritisch) Stellung nehmen	unter Abwägung unterschiedlicher Argumente zu einer begründeten Einschätzung eines Sachverhalts / einer Behauptung gelangen
überprüfen	(Hypo-)Thesen / Argumentationen / Darstellungsweisen auf ihre Angemessenheit / Stichhaltigkeit / Effizienz hin untersuchen
beurteilen/ bewerten	auf der Basis von Fachkenntnissen / Materialinformationen / eigenen Schlussfolgerungen unter Offenlegung / Reflexion der angewendeten Wertmaßstäbe zu einer sachlich fundierten, qualifizierenden Einschätzung gelangen / eine begründete, differenzierte eigene Meinung entwickeln

Lokalisieren, beschreiben, darstellen und *vergleichen* sind Operatoren, die je nach Komplexität des zu bearbeitenden Materials/der Zielrichtung der Teilaufgabe auch auf Leistungen im nächst höheren Anforderungsbereich zielen können.